

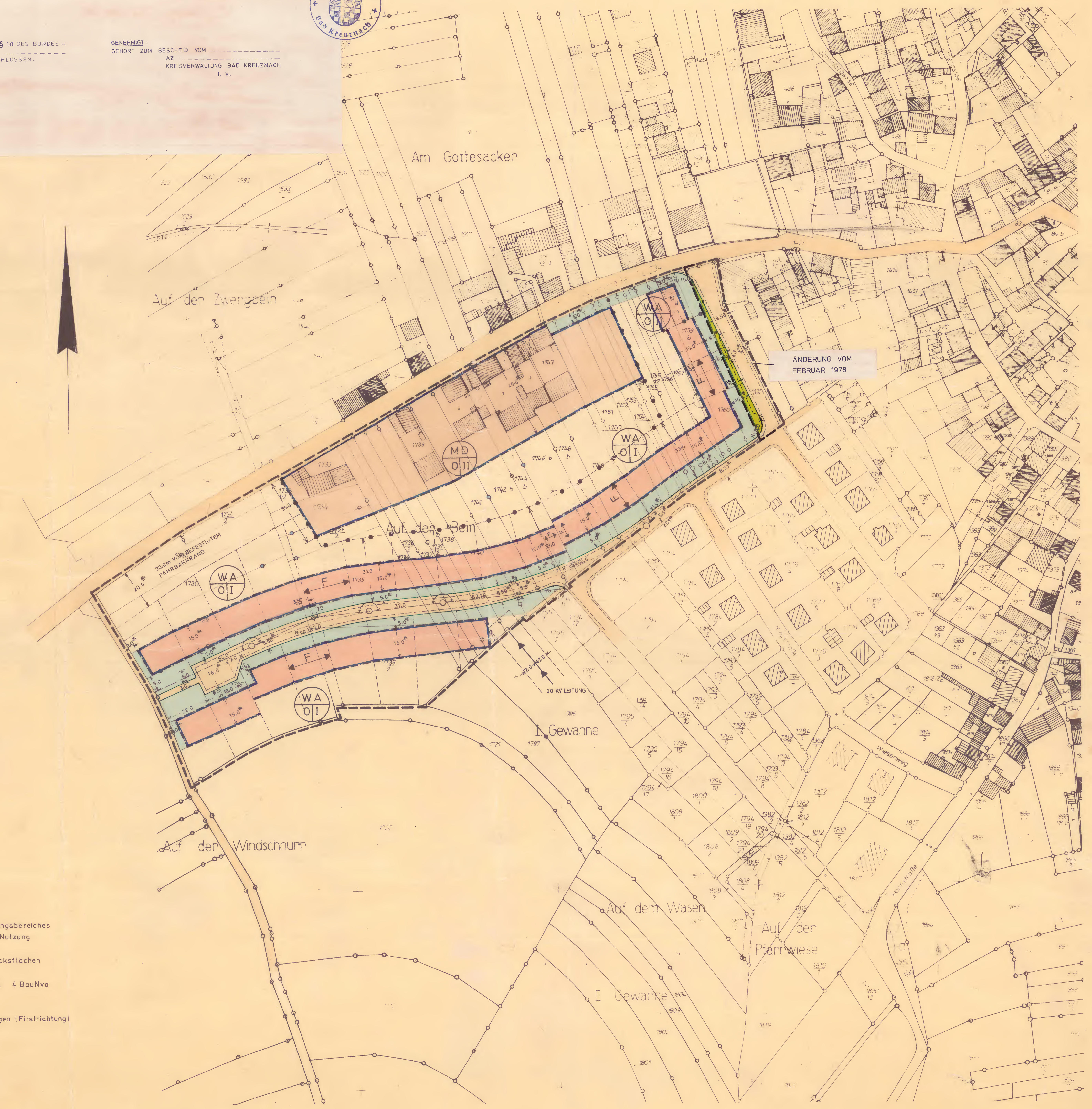
AUFGESTELLT GEMEINDE REHORN IM FEBRUAR 1978 DER ORTSBÜRGERMEISTER

DER BEBAUUNGSPLAN HAT NACH ÖFFENTLICHER BEKANNTMACHUNG GEMÄSS § 2a ABS 6 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER ZEIT VOM ... BIS EINSCHL. ... ÖFFENTLICH ZU JEDERMANN'S EINSICHT AUSGELEGEN DER ORTSBÜRGERMEISTER



GENEHMIGT GEHÖRT ZUM BESCHIED VOM ... AZ ... KREISVERWALTUNG BAD KREUZNACH I. V.

DER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES AM ... VOM GEMEINDERAT ALS SATZUNG BESCHLOSSEN DER ORTSBÜRGERMEISTER



Zeichenerklärung

- Schwarze Linien Kartierung
Straßenbegrenzungslinien
Straßenmittellinien
Bürgersteige
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
Öffentliche Verkehrsflächen
Nicht überbaubare Grundstücksflächen
Dorfgebiet gem. 5 BauNvo
Allgemeines Wohngebiet gem. 4 BauNvo
Offene Bauweise
Zahl der Vollgeschosse
Stellung der baulichen Anlagen (Firstichtung)
Baugrenzen
Parkplatz

BEBAUUNGSPLAN

DER GEMEINDE REHORN

FÜR DAS TEILGEBIET 'AUF DER BEIN' PLANBLATTNR. 45.0511a u. 45.0511c M. 1:1000 ANLAGE 1

ANGEFERTIGT BAD KREUZNACH IM SEPTEMBER 1972 LANDRATSAMT BAD KREUZNACH BAUABTEILUNG

BAUDIREKTOR

DER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES AM 20. NOVEMBER 1978 VOM GEMEINDERAT ALS SATZUNG BESCHLOSSEN DER BÜRGERMEISTER

DER BEBAUUNGSPLAN HAT NACH ÖFFENTLICHER BEKANNTMACHUNG GEMÄSS § 2 ABS 6 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER ZEIT VOM 9. OKT. 72 BIS EINSCHL. 8. NOV. 1972 ÖFFENTLICH ZU JEDERMANN'S EINSICHT AUSGELEGEN DER BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT GEHÖRT ZUR VERFÜGUNG VOM 28.6.1973 LANDRATSAMT BAD KREUZNACH IM AUFLAG

Regierungsrat

TEXT:

- 1) Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 a BBauG)
1.1 Ausnahmen (§ 1 Abs. 4 und 5 der BauNVO)
1.2 Stellplätze und Garagen für Kraftfahrzeuge (§ 9 Abs. 1 Ziff. 1 b, d, e BBauG und § 12 BauNVO)
1.3 Nebenanlagen (§ 14 Abs. 1 BauNVO)
2) Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Nr. 1 a BBauG)
3) Stellung und Höhenlage der baulichen Anlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 b, d BBauG)
4) Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 8 und 15 BBauG)
5) Gestalterische Festsetzungen (§ 9 Abs. 2 BBauG)

Satzung

Gemäß Beschluß des Gemeinderats vom 10.11.1974... wird für die Gemeinde Rehborn folgende Satzung erlassen:

§ 1

Aufgrund des § 24 des Selbstverwaltungsgesetzes für Rheinland-Pfalz, Teil A, Gemeindeordnung, in der Fassung vom 25.9.1964 (GVBl. S. 145) und des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) beschließt der Gemeinderat den Bebauungsplan für das Teilgebiet "Auf der Bein" Planblatt 45.0511a und 45.0511c.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes erfaßt folgende Grundstücke:
Planblatt 45.0511a und 45.0511c
Parzelle Nr. 1725, 1729, 1730, 1732, 1732/2, 1733, 1733 1/2, 1734, 1735, 1735/2, 1736, 1736/2, 1737, 1737/2, 1738, 1739, 1740, 1741, 1742a, 1742b, 1744a, 1744b, 1745a, 1745b, 1746a, 1746b, 1747, 1748, 1750, 1751, 1752, 1753, 1754, 1754/2, 1755, 1755 1/2, 1756, 1757, 1758, 1759a, 1759b, 1760, 1761, 1769 teilw., 1794/11, 1795/1, 1734/2.

§ 2

Bestandteil der Satzung ist die Bebauungsplanurkunde mit dem dazugehörigen Text (Anlage 1).

§ 3

Der Bebauungsplan wird gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) mit der Bekanntmachung öffentlich zugänglich gemacht.

GENEHMIGT GEHÖRT ZUR VERFÜGUNG VOM 28.6.1978 AZ: 1a/10-029/02/1 LANDRATSAMT BAD KREUZNACH

Rehborn, den 2. August 1978 Der Bürgermeister